

Beratungsergebnis zu Vorlage Nr. 40/008/2017

Ausschuss für Schule und Sport am 13.02.2017

Zu Punkt 13: Start der Förderzentren aus schulfachlicher Sicht

Frau Siebert weist darauf hin, dass die Vorlage zu diesem Tagesordnungspunkt ein Service gegenüber den Mitgliedern dieses Ausschusses ist und dazu dient, neben den schulträgerrelevanten Aspekten - und nur dafür ist dieser Ausschuss zuständig – einen umfassenden Blick auf den Start der Förderzentren zu erhalten. Zu dieser Gesamtbetrachtung gehört auch der schulfachliche Blickwinkel.

Der Fokus sollte insbesondere auf die Kernaussagen gelegt werden, die lauten: Pädagogisch und fachlich ist der Start der Förderzentren außerordentlich erfolgreich und gut gelungen. Die Förderzentren haben einen stetigen Zuwachs an Schülern. Die Lehrkräfte sind mit einem äußerst hohen Engagement in die Gründung und Arbeit der Förderzentren eingestiegen.

Zur Anfrage führt Frau Siebert aus, dass es bei jeder großen Umbruchsituation, zu der der Start der Förderzentren ohne Zweifel gehört, zu Beginn die unterschiedlichsten Belastungen und emotionalen Lagen gibt.

Die unter der Ziffer 3 der Anfrage beschriebenen Unruhen beziehen sich auf „hohe emotionale Unruhen“ von einzelnen Personen. Dies betraf nicht nur den Lehrkörper, sondern würde auch auf die Beschreibung von einigen Verwaltungskolleginnen und -kollegen zutreffen.

Die obere und die untere Schulaufsicht gehen in Zusammenarbeit mit dem Bezirkspersonalrat sehr konstruktiv mit dem Sachverhalt um. Begleitende Unterstützungsmaßnahmen sind installiert. Gerne wird zu einem späteren Zeitpunkt über die Entwicklung durch die untere Schulaufsicht berichtet.

Die Aussage auf Seite 2 zu Ziffer 4 der Anfrage gilt landesweit und ist nicht förderzentrumsspezifisch zu sehen.

Frau Siebert weist an dieser Stelle erneut darauf hin, dass die Kreisverwaltung nicht die personalführende Dienststelle für die Lehrkräfte an den Förderschulen ist. Insofern kann zu den weiteren Fragen keine Auskunft erteilt werden.

Folgende Zusatzinformationen werden von ihr genannt:

Seit Anfang 2016 finden vierteljährlich ausreichend Stellenausschreibungen für Sonderpädagogen/-innen statt, um das Gemeinsame Lernen und die Förderschulen/-zentren zu versorgen. Kommende Stellenausschreibungen finden ebenfalls im März 2017 mit Einstiegsdatum 01.05. statt und auch zum 01.08. rechnet die Schulaufsicht mit weiteren Stellenausschreibungen. Einige Einstellungen zum 01.02. im Gemeinsamen Lernen und in den Förderzentren konnten bereits erfolgreich umgesetzt werden.

Der Ausschuss für Schule und Sport nimmt die Ausführungen zum Start der Förderzentren aus schulfachlicher Sicht zur Kenntnis.